



### Bezirksvertreter/innen

Gülsen, Bahri  
Wolter, Judith

Die Linke.Köln  
pro Köln

### Ratsmitglieder mit beratender Stimme

Börschel, Martin  
Blum, Carola

SPD  
CDU

### Seniorenvertreter/in

Reiter, Marianne

Herr Hupke eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Herr Reiferscheid bittet, dass zu 7.3 „Radwegenetzplanung“ der Verwaltungsvortrag gehalten wird, die Beschlussfassung jedoch in die Aprilsitzung verschoben wird.

Gleiches wünscht sich Herr Hoffmann für 5.1.4 „Fußgängerzone Ehrenstraße“.

Herr Hoffmann begrüßt grundsätzlich den Vortrag unter C zum „Holzsteg Aachener Weiher“, hätte es jedoch in Anbetracht der langen Tagesordnung besser gefunden, diesen Vortrag in der nächsten Sitzung zu hören. Außerdem fände er es sinnvoller, erst die Verwaltungsvorlage zu kennen, bevor der Vortrag gehalten wird.

### Vorläufiger Zeitplan:

ab 16.15 Uhr

**TOP A** Studentische Projektarbeit  
Herr Prof. Vettermann, Studenten der  
FH Köln, Herr Gellissen (61, Stadtplanungs-  
amt)

ab ca. 17.00 Uhr

**TOP B** Barrierefreiheit  
Herr Herbig, Blinden- und Sehbe-  
hindertenverein Köln  
Frau Reinecke (V/3, Behindertenbeauftragte  
Stadt Köln)

der

ab ca. 17.30 Uhr

**7.1** Urilifte  
Herr Larres (01-19, Büro Oberbürgermeister)  
Frau Felden (66, Amt für Straßen und Ver-  
kehrstechnik)

kehrs-

ab ca. 17.45 Uhr

**Themen von 66**, Frau Felden  
**5.1.1** Ampel Sudermanstr.

ab ca.18.00 Uhr

**Top C** Holzbrücke Aachener Weiher  
Herr Frank Miebach, Architekt

ab ca.18.15 Uhr

**7.3** Radwegenetzplanung  
**10.21** Radverkehrserhebung  
Herr Möllers (66, Amt für Straßen und Ver-  
kehrstechnik)

kehrs-

ab ca. 18.40 Uhr	<b>Themen von 66</b> , Frau Felden <b>5.1.3</b> Breitestraße <b>5.1.4</b> Ehrenstraße <b>5.1.7</b> Bewohnerparken <b>5.1.8</b> Yitzhak-Rabin-Platz <b>5.1.9</b> Verlegung v. Leitungen <b>5.1.10</b> Hühnergasse
Ca 19.00 Uhr	<b>6.1.1</b> Baustellen, Herr Rüttgers, Herr Schmitz, Herr Hanf u. Herr Zankel (Netcologne) <b>6.1.4</b> Überweg Universitätsstr. <b>6.1.8</b> Aufwertung Rheinufer <b>6.1.9</b> Stausituation Autobahn A 57 <b>6.1.10</b> Verkehrssituation Zülpicher Platz <b>7.2</b> LSA Kl. Witschgasse <b>8.4</b> Erschließung Straßenbau
ab ca. 19.40 Uhr	<b>6.13 und 10.9</b> Schulen Nordstadt Herr Adams (40, Schulverwaltungsamt)
ab ca. 20.00 Uhr	<b>8.2</b> Hohe Pforte <b>8.3</b> Eifelwall <b>8.8</b> Altes Polizeipräsidium Herr Gellissen (61)

Danach die noch fehlenden TOP's.

Mündliche Anfragen:

TOP 4.2.4 (Polizeiwache) wird mündlich beantwortet.

TOP 4.1.1 (Staatenhaus), TOP 4.1.3 (Heizpilze), 4.2.1 (Straßenbenennungen), 4.2.2 (An der Eiche), 4.2.3 (Ebertplatz), 4.2.5 (Eigelsteintorburg), 4.2.6 (Baumaßnahmen), werden zur nächsten Sitzung beantwortet.

Die nach der offiziellen Einladung eingegangenen Tagesordnungspunkte sind in die nachfolgende Tagesordnung bereits eingefügt.

Die so geänderte Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

## **Tagesordnung**

### **I. Öffentlicher Teil**

- A     Studentische Projektarbeit in Köln**  
**Vorstellung der Ergebnisse**  
**Prof. Dipl.-Ing. Gunther Vettermann und**  
**Studenten der Fakultät für Architektur der FH Köln**
  
- B     Barrierefreiheit**  
**Herr Norbert Herbig**  
**Vorstandsmitglied des Blinden- und Sehbehindertenvereins Köln**  
**Frau Marita Reinecke, Behindertenbeauftragte der Stadt Köln**

- C Holzsteg Aachener Weiher  
Frank Miebach (Ingenieurbüro Miebach)**
  
- D Stellungnahme von NetCologne zu den Baumaßnahmen  
in der Innenstadt  
Herr Hanf, Herr Rüttgers, Herr Zankel, Herr Schmitz  
von der NetCologne**
  
- 1 Einwohnerfragestunde**
  
- 2 Anregungen und Beschwerden nach § 24 GO NW**
  
- 3 Benennung von Bezirksvertretern/innen als Stimmzähler/innen**
  
- 4 Anfragen**
  - 4.1 Anfragen aus früheren Sitzungen
    - 4.1.1. Rheinparkhallen mit "Staatenhaus"  
Anfrage der SPD-Fraktion  
umgedruckt zur 34. Sitzung  
AN/0142/2008
  
    - 4.1.2. KölnGrün-Stiftung  
Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
umgedruckt zur 34. Sitzung  
AN/0145/2008
  
    - 4.1.3. "Heizpilze" in der Außengastronomie  
Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
umgedruckt zur 34. Sitzung  
AN/1712/2007
  
  - 4.2 Anfragen der Fraktionen zu dieser Sitzung
    - 4.2.1. Straßenbenennungen  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

AN/0263/2008

4.2.2. Mindernutzung "An der Eiche"  
Anfrage der SPD-Fraktion  
AN/0306/2008

4.2.3. Ebertplatz  
Anfrage der CDU-Fraktion  
AN/0325/2008

4.2.4. Mobile Polizeiwache  
Anfrage der CDU-Fraktion  
AN/0326/2008

4.2.5. Eigelsteintorburg  
Anfrage der CDU-Fraktion  
AN/0397/2008

4.2.6. Wiederherstellung nach Baumaßnahmen Hochwasserschutz  
Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0405/2008

4.3 Anfragen der Einzelvertreter/innen zu dieser Sitzung

## **5 Anträge gemäß § 37 Abs. 1 GO NW**

5.1 Anträge der Fraktionen

5.1.1. Ampel Sudermannstraße  
Antrag der SPD-Fraktion  
umgedruckt zur 29. Sitzung  
AN/1539/2007

5.1.2. Eigelsteintorburg  
Antrag der CDU-Fraktion  
umgedruckt zur 34. Sitzung  
AN/1564/2007

- 5.1.3. Prüfantrag zur temporären Sperrung eines Teilstücks der Breitestraße  
Antrag der CDU-Fraktion  
umgedruckt zur 34. Sitzung  
AN/0021/2008
  
  - 5.1.4. Umwandlung der Ehrenstraße in eine Fußgängerzone  
Antrag der FDP/KBB-Fraktion  
umgedruckt zur 34. Sitzung  
AN/0067/2008
  
  - 5.1.5. Alteburger Straße/Mainzer Straße  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0253/2008
  
  - 5.1.6. Baumpflanzung Eigelstein/Weidengasse  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0254/2008
  
  - 5.1.7. Bewohnerparken City/Martinsviertel  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0256/2008
  
  - 5.1.8. Wiederherstellung Yitzhak-Rabin-Platz  
Antrag der FDP/KBB-Fraktion  
AN/0320/2008
  
  - 5.1.9. Verlegung von Leitungen  
Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0327/2008
  
  - 5.1.10 Hühnergasse  
Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0398/2008
- 5.2 Anträge der Bezirksvertreter/innen

## **6 Anträge gem. § 37 Abs. 5 GO NW (Anhörungs- u. Initiativrechte)**

### 6.1 Anträge der Fraktionen

- 6.1.1. Einrichtung von Baustellen  
Antrag der SPD-Fraktion  
umgedruckt zur 34. Sitzung  
AN/0029/2008  
  
Ergänzungsantrag der FDP/KBB-Fraktion  
AN/0218/2008
- 6.1.2. Schiffsdiesel am Rheinufer  
Antrag der FDP/KBB-Fraktion  
umgedruckt zur 34. Sitzung  
AN/0070/2008
- 6.1.3. Volkssitzung auf dem Neumarkt  
Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0220/2008
- 6.1.4. Überweg Universitätsstraße/Dürener Straße  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0257/2008
- 6.1.5. Gebührengerechtigkeit Straßenreinigung  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0259/2008
- 6.1.6. Baumfällung Rathausvorplatz  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0260/2008
- 6.1.7. Umfeld Kulturzentrum am Neumarkt  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0262/2008

- 6.1.8. Aufwertung der linksrheinischen Uferpromenade  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
umgedruckt zur 32. Sitzung  
AN/1323/2007
- Aufwertung der linksrheinischen Uferpromenade (Punkt 2)  
Ersetzungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0432/2008
- 6.1.9. Stausituation Autobahnanschluss A 57/Innere Kanalstraße  
Antrag der FDP/KBB-Fraktion  
AN/0316/2008
- 6.1.10 Verkehrssituation Zülpicher Platz  
. Antrag der FDP/KBB-Fraktion  
AN/0319/2008
- 6.1.11 Elektrokabel auf Wochenmärkten  
. Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0329/2008
- 6.1.12 Außengastronomie in der Händelstraße  
. Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0330/2008
- 6.1.13 Schulen in der Nordstadt  
. Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0328/2008
- 6.1.14 Kölner Büchermeile  
. Dringlichkeitsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der CDU-  
Fraktion  
AN/0435/2008
- 6.1.15 Haltestelle Chlodwigplatz  
. Dringlichkeitsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0429/2008

6.2 Anträge der Bezirksvertreter/innen

**7 Entscheidungen**

- 7.1 Standortfestlegung für versenkbare Urinale in der Kölner Innenstadt  
5524/2007
- 7.2 Abbau Lichtsignalanlage Kleine Witschgasse/Follerstraße  
4483/2007
- 7.3 Radverkehrsnetzplanung in Köln  
hier: Überarbeitung des Radverkehrsnetzplanes für den Stadtbezirk Innenstadt  
4145/2007
- 7.4 Ergebnis der Mehrfachbeauftragung: Neugestaltung des L.-Fritz-Gruber-Platzes  
0094/2008
- 7.5 Benennung des Parks im Fort X nach Hilde Domin  
0765/2008
- 7.6 Umbenennung eines Teilstücks der Straße "Unter Fettenhennen" in "Kardinal-  
Höffner-Platz"  
0774/2008

**8 Anhörungen und Stellungnahmen**

- 8.1 Fragen an die Verwaltung
  - 8.1.1 Planungen Stadtbahnhaltestelle Ebertplatz und Vorstellung der geplanten Veränderungen
  - 8.1.2 Bonner Wall
- 8.2 Satzung über eine Veränderungssperre für einen Teilbereich der Ortslage in  
Köln-Altstadt/Süd  
Arbeitstitel: Hohe Pforte in Köln-Altstadt/Süd  
5346/2007

- 8.3 Städtebauliche Entwicklung Eifelwall  
hier: Machbarkeitsstudie  
5233/2007
- 8.4 Fünfjahresprogramm der Erschließungsmaßnahmen/Straßenbau  
hier: Erschließungsmaßnahmen 2008  
Sammelumdruck vom 05.02.08  
5193/2007
- 8.5 194. Satzung über die Festlegungen gem. § 8 der Satzung der Stadt Köln vom  
28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Abs. 1 Satz 2 KAG  
NRW für straßenbauliche Maßnahmen  
0424/2008
- 8.6 Trägerwechsel einer Kindertageseinrichtung; hier: Spielmannsgasse 16, 50678  
Köln  
0326/2008
- 8.7 Rudolfplatz  
hier: Antrag der Synagogen-Gemeinde Köln, Ottostraße 85, 50823 Köln auf  
Durchführung einer Informationsveranstaltung (ISRAEL-Tag) am 08.05.2008 in  
der Zeit von 08.00 Uhr bis 22.00 Uhr (incl. Auf- und Abbauzeiten) und Zurverfü-  
gungstellung des Rudolfplatzes  
0681/2008
- 8.8 Beschluss über die Offenlage des Bebauungsplan-Entwurfes Nr. 67440/07  
Arbeitstitel: Altes Polizeipräsidium in Köln-Altstadt/Süd  
0695/2008

## **9 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters**

- 9.1 Bericht aus dem Sanierungsbeirat
- 9.2 Empfehlungen des Sanierungsbeirates

## **10 Mitteilungen der Verwaltung**

- 10.1 Mitteilungen der Verwaltung auf verschiedene mündliche Fragen aus früheren  
Sitzungen
  - 10.1.1 Verkehrsschild am Eigelstein

- 10.1.2 Fehlende Papierkörbe in Herrentoiletten  
0750/2008
- 10.1.3 Radfahren in der Antwerpener Straße
- 10.1.4 Werbesatzung Rathenauplatz  
0725/2008
- 10.1.5 Füße der Schirme der Außengastronomie  
0751/2008
- 10.1.6 Unrat am Container auf der Turiner Straße  
0910/2008
- 10.2 Zwischenbericht Stadtraummanagement  
5517/2007
- 10.3 Baumfällungen im Stadtbezirk Innenstadt  
0291/2008
- 10.4 Parkraumbewirtschaftung Belgisches Viertel  
hier: Beschluss aus der 26. Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt vom  
24.05.2007, TOP 5.1.6  
0277/2008
- 10.5 Baumaßnahme Opladener Straße/Justinianstraße in Köln-Deutz  
0152/2008
- 10.6 Regionale 2010: Neugestaltung des Ottoplatzes am Bahnhof Köln Messe/Deutz  
hier: Beschlussvorlage der Verwaltung aus der Sitzung des Verkehrsausschus-  
ses am 27.11.2007, TOP 4.5 und der Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt  
vom 15.11.2007, TOP 8.12  
0062/2008
- 10.7 Taubenfütterung an der Ostseite des Hahnentors, Anfrage von Herrn Hoffmann  
(KBB) aus der Sitzung vom 24.05.2007  
5461/2007
- 10.8 Standortuntersuchung Deutzer Hafen  
0635/2008
- 10.9 Grundschulstandorte in der mittleren und nördlichen Innenstadt  
0709/2008

- 10.10 Rosengarten im Fort X - Beschluss vom 24.01.2008  
0629/2008
  
- 10.11 Maßnahmen gegen Jugendkriminalität - aktueller Sachstand  
0598/2008
  
- 10.12 Standort Kölner Oktoberfest  
0737/2008
  
- 10.13 Fahrradabstellanlagen Veledastraße  
Antrag aus der Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt am 12.12.2006, TOP  
5.1.4  
0664/2008
  
- 10.14 Fahrradständer in der Gabelsberger Straße  
Antrag aus der Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt am 11.05.2006, TOP  
3.2.3  
0677/2008
  
- 10.15 Fahrradabstellanlagen Neue Langgasse  
0710/2008
  
- 10.16 Überwachung der Straßenraumnutzung, Antrag der FDP/KBB-Fraktion zur Sit-  
zung am 24.01.2008, TOP 5.1.10  
0335/2008
  
- 10.17 Reinigung der Verzweigerkästen der Deutschen Telekom AG (AN/0046/2008)  
Beschluss der Bezirksvertretung Innenstadt am 24.01.2008  
0602/2008
  
- 10.18 Public Viewing anlässlich der UEFA Europameisterschaft 2008  
AN/0043/2008  
0752/2008
  
- 10.19 Außengastronomie auf Parkplätzen  
0816/2008
  
- 10.20 Wohnumfeld-Maßnahmen Am Salzmagazin/Ursulaplatz und Eintrachtstraße  
DS-Nr. 0158/107  
Halbjahresbericht II/2007 der BV 1-Innenstadt Sitzung vom 20.09.2007  
5.1.6 - Antrag der CDU-Fraktion  
0907/2008
  
- 10.21 Radverkehrserhebungen  
0678/2008

10.22 Nutzungsänderung eines Blumenladens am Eigelstein  
0532/2008

## **I. Öffentlicher Teil**

### **A Studentische Projektarbeit in Köln Vorstellung der Ergebnisse Prof. Dipl.-Ing. Gunther Vettermann und Studenten der Fakultät für Architektur der FH Köln**

Herr Prof. Vettermann teilt mit, dass im vergangenen Semester insgesamt 30 studentische Projektarbeiten zum Thema Yitzhak-Rabin-Platz entstanden sind. Es werden die Arbeiten von einer Studentin und 4 Studenten vorgestellt. Voraussichtlich werden demnächst alle 30 Entwürfe im Innenhof des Spanischen Baus ausgestellt.

Herr Hupke bedankt sich bei allen Beteiligten für ihre interessanten Entwürfe und appelliert an die Verwaltung, die Ideen der Studentinnen und Studenten in die von der Bezirksvertretung Innenstadt in Auftrag gegebene Neugestaltung des Yitzhak-Rabin-Platzes auch tatsächlich mit einfließen zu lassen.

### **Beschluss:**

### **B Barrierefreiheit Herr Norbert Herbig Vorstandsmitglied des Blinden- und Sehbehindertenvereins Köln Frau Marita Reinecke, Behindertenbeauftragte der Stadt Köln**

Herr Herbig schildert die Schwierigkeiten von Menschen mit Sehbehinderungen im Straßenverkehr und macht dies am Beispiel des Barbarossaplatzes fest.

Er macht vor allem darauf aufmerksam, wie schwierig das Begehen von Kreisverkehren für Blinde oder Sehbehinderte ist. Diese orientieren sich im Verkehr an Hörbildern (fließender, anfahrender oder stehender Verkehr). Diese Hörbilder sind bei Kreisverkehren zu diffus. Er fordert bei Kreisverkehren Zebrastrifen, Bodenindikatoren (Noppenstruktur = "Achtung"; Rippenstruktur = "Leit- und Führungsfunktion"), Mittelinseln, eine mindestens 3 cm Höhe Bordsteinkante und eine Querungsmöglichkeit 5 m vom Kreisverkehr entfernt.

Bei Neubaumaßnahmen ist die Stadtverwaltung verpflichtet, die Behindertenverbände einzubeziehen, wenn die Maßnahmen über das Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz finanziert werden. Bei allen andern Maßnahmen kann die Stadtverwaltung sich die Beteiligung nur selbst auferlegen. Herr Herbig wünscht sich mehr Beteiligung für die Behindertenverbände. Er betont jedoch auch, dass sich die Zusammenarbeit mit der Verwaltung schon wesentlich verbessert hat.

Frau Reinecke teilt mit, dass das Straßen und Verkehrsamt in der letzten Besprechung der Stadtarbeitsgemeinschaft versprochen hat, ein standardisiertes Verfahren für zukünftig zu planende Baumaßnahmen zu entwickeln, damit die Belange der Barrierefreiheit immer berücksichtigt werden. Es wird eine Checkliste entwickelt, die dann auch den ausführenden Firmen an die Hand gegeben werden kann. Auf Nachfrage teilt sie mit, dass alle Behindertengruppen berücksichtigt werden, z.B. auch Menschen mit Lernschwierigkeiten. Es wird eine leichte Sprache in der Verwaltung angestrebt.

Das standardisierte Verfahren wird von allen Fraktionen begrüßt. Die Fraktionen betonen, dass sie alle bei ihren Entscheidungen in der Bezirksvertretung immer sehr großen Wert auf Barrierefreiheit legen.

Frau Reinecke teilt mit, dass sie die Anträge aus der BV 1 zum Thema Barrierefreiheit regelmäßig erhält und äußert sich sehr erfreut über die aus diesem Gremium kommenden Anregungen zu diesem Thema.

Herr Hupke bedankt sich bei Frau Reinecke und Herrn Herbig für ihre Ausführungen.

**Beschluss:**

**C Holzsteg Aachener Weiher  
Frank Miebach (Ingenieurbüro Miebach)**

Frank Miebach, Inhaber eines Ingenieurbüros in Köln, wirbt dafür, dass der Steg am Aachener Weiher im Baustoff Holz neugebaut wird. Er zeigt anhand einer Powerpointpräsentation verschiedene Möglichkeiten auf. Nach einer neuen Studie der Deutschen Gesellschaft für Holzforschung hat der Baustoff Holz eine Lebensdauer von 80 Jahren. In den Ablöserichtlinien des Bundesministers für Verkehr sind derzeit noch folgende Zeitangaben für die Lebensdauer der verschiedenen Baustoffe angegeben:

Stahl 100 Jahre

Beton 70 Jahre

Holz 50 Jahre (Diese Jahreszahl soll in Kürze auf 80 Jahre angehoben werden).

Bongossiholz hat eine Resistenzklasse von 1 und Eiche eine Resistenzklasse von 2 (1 ist die höchste, 5 die niedrigste Resistenzklasse). Herr Miebach hält u.a. auch aus ökologischen Gründen Eichenholz für ausreichend. Bongossiholz kostet ca. 1100 €/pro cbm, Eichenholz ca. 600 - 700 €/pro cbm, wobei Eiche höher dimensioniert werden muss. Die Brücke wird mit einer offenporigen Lasur versehen.

Herr Dr. Höver merkt an, dass auch aufgrund der von Herrn Miebach genannten Sicherheitsmängel der alten Brücke (zu niedriges Geländer/zu große Abstände zwischen den Pfosten), diese nicht wieder in alter Form aufgebaut werden kann.

Herr Hupke bedankt sich für die Ausführungen von Herrn Miebach.

**Beschluss:**

**D Stellungnahme von NetCologne zu den Baumaßnahmen  
in der Innenstadt  
Herr Hanf, Herr Rüttgers, Herr Zankel, Herr Schmitz  
von der NetCologne**

In Köln wird von der NetCologne eine neue leistungsfähige Infrastruktur für Telekommunikation und Internet aufgebaut, weil die Anforderungen der Wirtschaft und der Privatkunden in diesem Bereich sehr stark ansteigend sind. 50.000 Haushalte sollen in den nächsten 5 Jahren angeschlossen werden. Um weitere Verteilerkästen im Stadtgebiet zu vermeiden, werden die Leitungen in Röhren unter der Erde verlegt. Für die Unterbringung der Technik sind Räume in privaten Immobilien angemietet worden. Die Bauarbeiten sind an Generalunternehmen vergeben worden, die für die Projektleitung und das Qualitätsmanagement zuständig sind. Das Belgische Viertel ist als Pilotprojekt ausgesucht worden.

Wider Erwarten für NetCologne hat es schlechte Baustellenabsicherungen, zu lang bestehende Baustellen, schlechte Wiederherstellung der Wegeoberflächen gegeben. Aufgrund dessen hat die NetCologne eine Beschwerdehotline (080022228100) eingerichtet. Außerdem ist ein Qualitätsmanagement aufgebaut worden. Mitarbeiter der NetCologne kontrollie-

ren vor Ort die Baustellen. Auf Anregung aus der Bezirksvertretung verspricht NetCologne auch die Informationspolitik zu verbessern.

Die Vertreter von NetCologne versprechen, im Laufe des Jahres die Verfahren so zu optimieren, dass die Defizite, die zurzeit noch an vielen Orten bestehen, nicht mehr vorhanden sind.

Herr Hanf teilt noch mit, dass die Kölner Schulen auf einen Anschluss mit 100 Mbit/s umgestellt werden. Dies sei einmalig in Deutschland.

Herr Hupke bedankt sich bei den Vertretern von NetCologne für ihr Kommen.

Herr Hoffmann merkt nachträglich noch an, dass auch bei den Arbeiten in Schulen die Koordination der Bauarbeiten sehr schlecht war. Die Arbeiten waren für die Ferien angekündigt und sind dann doch in der Schulzeit ausgeführt worden.

### **Beschluss:**

#### **1 Einwohnerfragestunde**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

#### **2 Anregungen und Beschwerden nach § 24 GO NW**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

#### **3 Benennung von Bezirksvertretern/innen als Stimmzähler/innen**

Frau Berscheid, Herr Kuhl und Herr Hoffmann sind als Stimmzähler/innen benannt worden.

#### **4 Anfragen**

##### **4.1 Anfragen aus früheren Sitzungen**

##### **4.1.1 Rheinparkhallen mit "Staatenhaus" Anfrage der SPD-Fraktion umgedruckt zur 34. Sitzung AN/0142/2008**

Die Stellungnahme der Verwaltung erfolgt zur nächsten Sitzung.

**4.1.2 KölnGrün-Stiftung  
Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
umgedruckt zur 34. Sitzung  
AN/0145/2008**

Die Stellungnahme der Verwaltung ist als Anlage beigefügt.

Herr Weber äußert sein Missfallen über die Formulierung „...der Innere Grüngürtel als sog. ‚CentralPark‘...“. Er möchte den Anfängen wehren. Die Umbenennung der Inneren Grüngürtels in „CentralPark“ sei nicht gewünscht.

**4.1.3 "Heizpilze" in der Außengastronomie  
Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
umgedruckt zur 34. Sitzung  
AN/1712/2007**

Die Stellungnahme der Verwaltung erfolgt zur nächsten Sitzung.

**4.2 Anfragen der Fraktionen zu dieser Sitzung**

**4.2.1 Straßenbenennungen  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0263/2008**

Die Stellungnahme der Verwaltung erfolgt zur nächsten Sitzung.

**4.2.2 Mindernutzung "An der Eiche"  
Anfrage der SPD-Fraktion  
AN/0306/2008**

Die Stellungnahme der Verwaltung erfolgt zur nächsten Sitzung.

**4.2.3 Ebertplatz  
Anfrage der CDU-Fraktion  
AN/0325/2008**

Die Stellungnahme der Verwaltung erfolgt zur nächsten Sitzung.

**4.2.4 Mobile Polizeiwache  
Anfrage der CDU-Fraktion  
AN/0326/2008**

Frau Klock beantwortet die Anfrage mündlich wie folgt:

Die Mobile Polizeiwache wird bedarfsorientiert eingesetzt. Der letzte aktuelle Einsatzort war während des Weihnachtsmarktes auf der Domplatte vor dem Domforum. Sie hatte dort von 12 - 20 Uhr geöffnet und war von der Polizei und dem Ordnungsdienst der Stadt Köln besetzt. Dort wurden vor allen Dingen Taschendiebstähle gemeldet, Fragen nach verlorenen Gegenständen gestellt und allg. Auskünfte erfragt. Es wurden sogar Verbände gelegt. Weitere Einsätze gab es beim Weltjugendtag, beim CSD oder früher beim Ringfest. Die Platzierung hängt von der jeweiligen Veranstaltung ab. Die Mobile Polizeiwache wird im Allgemeinen von der Bevölkerung sehr gut angenommen, da sie die polizeiliche und ordnungsbehördliche Präsenz begrüßt.

**4.2.5 Eigelsteintorburg  
Anfrage der CDU-Fraktion  
AN/0397/2008**

Die Stellungnahme der Verwaltung erfolgt zur nächsten Sitzung.

**4.2.6 Wiederherstellung nach Baumaßnahmen Hochwasserschutz  
Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0405/2008**

Die Stellungnahme der Verwaltung erfolgt zur nächsten Sitzung.

**4.3 Anfragen der Einzelvertreter/innen zu dieser Sitzung**

**5 Anträge gemäß § 37 Abs. 1 GO NW**

**5.1 Anträge der Fraktionen**

**5.1.1 Ampel Sudermannstraße  
Antrag der SPD-Fraktion  
umgedruckt zur 29. Sitzung  
AN/1539/2007**

Frau Wintner regt an, diese Baumaßnahme gemeinsam mit dem geplanten Umbau und eine damit verbundene Änderung der Verkehrsführung Ebertplatz abzustimmen.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten,

- die den Fußgängerüberweg über die Sudermanstraße signalisierende Ampel unverzüglich ab-zubauen und
- zu prüfen, wie den aus der Neusser Straße kommenden Radfahrern das „Einfädeln“ in die Ringstraße erleichtert werden kann.

Es wird die kleine Variante (s. beiliegender Plan) beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen bei Enthaltung der CDU-Fraktion

**5.1.2 Eigelsteintorburg  
Antrag der CDU-Fraktion  
umgedruckt zur 34. Sitzung  
AN/1564/2007**

Frau Dr. Reimers bittet, aus der Begründung den Satz „Eine Hecke oder Umzäunung würde Abhilfe schaffen“ zu streichen. Es sollen keine baulichen Veränderungen vorgenommen werden. Als Alternative werden Bewegungsmelder und Scheinwerfer vorgeschlagen. Die antragstellende Fraktion ist damit einverstanden.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, den Bereich zwischen dem Eigelsteintor und der Conche so zu gestalten, dass Verschmutzungen dieses Bereichs verhindert oder zumindest verringert werden.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**5.1.3 Prüfantrag zur temporären Sperrung eines Teilstücks der Breitestraße  
Antrag der CDU-Fraktion  
umgedruckt zur 34. Sitzung  
AN/0021/2008**

Die Anträge 5.1.3 und 5.1.4 werden gemeinsam behandelt. Frau Felden bittet die Bezirksvertretung, der Verwaltung den Prüfauftrag zu erteilen, das gesamte Gebiet um die Ehrenstraße und Breite Straße zu untersuchen. Es handelt sich hier um ein in sich festgelegtes System von Einbahnstraßen. Sie teilt mit, dass bereits vor Beschlussfassung sehr viele Reaktionen auf die beiden Anträge von Anliegern beim Amt für Straßen und Verkehrstechnik angekommen sind. Die Verwaltung schlägt vor, die entsprechenden Interessengemeinschaften mit einzubeziehen.

Der Antrag wird von der Tagesordnung genommen. In der nächsten Fraktionsvorsitzendenbesprechung wird geklärt, wie mit dem Thema weiter verfahren wird.

**Beschlusstext:**

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, die Breitestrasse zwischen der Gertrudenstraße/St.Apernstraße und der Richmodstraße/ Auf dem Berlich in den Monaten März (April) bis Ende Oktober an jedem Samstag und an verkaufsoffenen Sonntagen ab 11h bis zur Schließung der Geschäfte für den PKW-Verkehr zu schließen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig von der Tagesordnung genommen

**5.1.4 Umwandlung der Ehrenstraße in eine Fußgängerzone  
Antrag der FDP/KBB-Fraktion  
umgedruckt zur 34. Sitzung  
AN/0067/2008**

Siehe TOP 5.1.3

**Beschlusstext:**

Die Ehrenstraße wird in eine Fußgängerzone umgewandelt.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig von der Tagesordnung genommen

**5.1.5 Alteburger Straße/Mainzer Straße  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0253/2008**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung bittet zu prüfen, ob die Fläche für eine Baumpflanzung ausreicht, und, wenn ja, dort einen Baum zu pflanzen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**5.1.6 Baumpflanzung Eigelstein/Weidengasse  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0254/2008**

Herr Reiferscheid weist daraufhin, dass der Sanierungsbeirat sich bewusst gegen eine Baumpflanzung oder Kübelpflanze an dieser Stelle entschieden hat. Er bittet, den Antrag in den Sanierungsbeirat zu verweisen.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, auf der Platzfläche Eigelstein / Weidengasse einen Baum zu pflanzen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig verwiesen in den Sanierungsbeirat

**5.1.7 Bewohnerparken City/Martinsviertel  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0256/2008**

Herr Goormann ändert den Antragstext im ersten Satz wie folgt:

„Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob der Bereich des Bewohnerparkens City/Martinsviertel verbessert werden kann.“ Der zweite Satz soll gestrichen werden. Herr Mevenkamp bittet zu ergänzen: „... ob und wie...“.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob und wie der Bereich des Bewohnerparkens City/Martinsviertel verbessert werden kann.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**5.1.8 Wiederherstellung Yitzhak-Rabin-Platz  
Antrag der FDP/KBB-Fraktion  
AN/0320/2008**

Herr Görzel weist ausdrücklich daraufhin, dass die FDP/KBB-Fraktion den Antrag erneut stellen wird, wenn sich die Aussagen der Verwaltung nicht bewahrheiten.

Frau Felden teilt mit, dass die am Yitzhak-Rabin-Platz tätig gewesene Firma den Platz in den Ursprungszustand zurückversetzen wird. Am 27.02.08 sind bereits die ersten Maßnahmen getroffen worden. Am 29.02.08 werden die Poller am Rand neu gesetzt. Voraussichtlich werden die Instandsetzungsarbeiten in ca. 3 Wochen beendet sein.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt dafür zu sorgen, dass nun unverzüglich die Oberfläche des Yitzhak-Rabin-Platzes (nördlich des Parkplatzes) wiederhergestellt wird.

**Abstimmungsergebnis:**

Aufgrund der mündlichen Mitteilung von Frau Felden wird der Antrag zurückgezogen.

**5.1.9 Verlegung von Leitungen  
Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0327/2008**

Herr Kretschmer bittet, bei der Aufzählung der Versorgungsträger die Worte „... und weitere...“ einzufügen. Die antragstellende Fraktion ist damit einverstanden.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, vor der Erneuerung bzw. Neugestaltung von Straßen und Wegen (u.a. Severinstr., Bonner Wall) Netcologne, Telekom und Rheinenergie und weitere Versorgungsträger rechtzeitig zu informieren und sie zu bitten, vorgesehene Leitungsverlegungen bzw. -installationen vor den geplanten städtischen Bauarbeiten durchzuführen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**5.1.10 Hühnergasse  
Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0398/2008**

Herr Goormann verweist auf die bereits geführten Gespräche und auf den stattgefundenen Ortstermin und fragt, warum der Antrag gestellt wurde.

Frau Nauwerk teilt mit, dass die Rheinenergie der Meinung ist, dass die Beleuchtung nach DIN-Norm ausreichend sei. Zwischenzeitlich ist die betreffende Lampe von irgendjemanden

gegen eine hellere ausgetauscht worden. In der nächsten Sitzung wird ein modifizierter Antrag zu der Hühnergasse gestellt.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, in Zusammenarbeit mit den Eigentümern der Gebäude in der Hühnergasse nach Möglichkeiten zu suchen, die Gasse heller und freundlicher zu gestalten.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig vertagt

**5.2 Anträge der Bezirksvertreter/innen**

**6 Anträge gem. § 37 Abs. 5 GO NW (Anhörungs- u. Initiativrechte)**

**6.1 Anträge der Fraktionen**

**6.1.1 Einrichtung von Baustellen  
Antrag der SPD-Fraktion  
umgedruckt zur 34. Sitzung  
AN/0029/2008**

Herr Reiferscheid betont, dass in dem Antrag nur Hochbaumaßnahmen gemeint sind, bei denen über längere Zeit öffentliches Straßenland in Anspruch genommen wird.

Frau Felden teilt mit, dass die Verwaltung schon länger daran arbeitet, eine Informationsplattform im Internet aufzubauen. Auf dieser Internetseite sollen mittels einer Stadtkarte die Straßen gesucht werden können, in denen eine größere Baumaßnahme stattfindet. Diese Seite ist dann mit der Verkehrsleitzentrale verlinkt. Die größeren Bauherren (Rheinenergie/STEB/etc.) bekommen einen Link auf dieser Internetseite, über den man sich über die Baumaßnahme konkret informieren kann.

Herr Schenk regt an, dass auch größere Baustellen von Privaten oder nichtstädtischen Unternehmen mit aufgenommen werden sollen. Ergänzend soll der jeweilige Bauherr in der Baugenehmigung dazu verpflichtet werden, Informationen über seine Baustelle im Internet zur Verfügung zu stellen. Auf diese Seiten soll von der städtischen Internetseite zugegriffen werden können.

Herr Görzel weist in diesem Zusammenhang auf die Internetseite „Düsseldorf baut“ hin.

Herr Reiferscheid legt einen geänderten Antragstext vor.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird aufgefordert, für die Einrichtung von Baustellen, die voraussichtlich länger als vier Wochen bestehen bleiben,

- wenn öffentliches Straßenland in Anspruch genommen werden soll und/oder
  - die Wegebeziehungen für Fußgänger verändert werden sollen,
- ein kontrolliertes Verfahren zu entwickeln, durch das auch für die Dauer der Baustelleneinrichtung die erwünschte Fußgängerfreundlichkeit und erforderliche Barrierefreiheit geschaffen werden.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**Ergänzungsantrag der FDP/KBB-Fraktion  
AN/0218/2008**

**Beschluss:**

Darüber hinaus werden die oben genannten Baustellen auf der/den Webseiten/n der Stadt Köln veröffentlicht. Dabei ist insbesondere darzustellen

- die genaue Lage der Baustelle
- die für die Verkehrsteilnehmer (Fußgänger, Radler, Kraftfahrzeugverkehr) hinzunehmende Beeinträchtigung
- voraussichtliche Dauer der Baustelle.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**6.1.2 Schiffsdiesel am Rheinufer  
Antrag der FDP/KBB-Fraktion  
umgedruckt zur 34. Sitzung  
AN/0070/2008**

Herr Dr. Höver teilt mit, dass der Sachstand, der bereits in der Niederschrift zur Sitzung am 11.12.07 festgehalten wurde, noch aktuell ist. Herr Dr. Arentz ist noch im Begriff, die Fragen zu klären.

Herr Kretschmer bittet, den Text um die Worte „... gemeinsam mit der HGK...“ zu ergänzen. Die antragstellende Fraktion ist damit einverstanden.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gemeinsam mit der HGK beauftragt, geeignete Maßnahmen zu ergreifen, um die Emissionen von Schiffsdieselabgasen von am Kölner Rheinufer liegenden Schiffen zu reduzieren.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**6.1.3 Volkssitzung auf dem Neumarkt  
Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0220/2008**

Der Änderungsantrag ist als Anlage beigefügt.

**Beschlusstext des CDU-Antrages:**

Die Verwaltung und der Rat der Stadt Köln werden gebeten, die Veranstaltung „Kölner Volkskarneval“ weiterhin auf dem Neumarkt zu gestatten.

**Ersetzungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der SPD-Fraktion:**

Die Verwaltung wird gebeten, mit dem Festkomitee Kölner Karneval und der KG Alt Köllen die Durchführung einer Volksproklamation auf dem Neumarkt zu verhandeln. Dabei sind die Rahmenbedingungen des Platzkonzeptes zu berücksichtigen.

**Abstimmungsergebnis:**

**Antrag der CDU-Fraktion:**

mehrheitlich abgelehnt gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und der FDP/KBB-Fraktion

**Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der SPD-Fraktion:**

mehrheitlich beschlossen gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und der FDP/KBB-Fraktion

**6.1.4 Überweg Universitätsstraße/Dürener Straße  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0257/2008**

Herr Görzel bittet um folgende Ergänzung:

„... mit der Maßgabe, dass der Individualverkehr nicht behindert wird.“  
Die antragstellende Fraktion ist damit einverstanden.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Verkehrsausschuss, an der Nordseite der Kreuzung Universitätsstraße / Dürener Straße einen Fußgängerüberweg anzulegen, mit der Maßgabe, dass der Individualverkehr nicht behindert wird.

**Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU-Fraktion beschlossen.

**6.1.5      Gebührengerechtigkeit Straßenreinigung  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0259/2008**

Herr Dr. Höver trägt mündlich eine Stellungnahme der Fachverwaltung vor (s. Anlage).

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung empfiehlt zu prüfen, ob eine von der Straßenreinigungssatzung gesonderte Satzung aufgestellt werden kann, mit deren Hilfe Gewerbebetriebe im Bereich der „Ausgehkultur“ für die Kosten der erhöhten Reinigungsintervalle herangezogen werden können.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig vertagt mit der Bitte, die in der Sitzung von Herrn Dr. Höver mündlich vorgetragenen Ausführungen des Rechtsamtes der Bezirksvertretung Innenstadt schriftlich zur Verfügung zu stellen.

**6.1.6      Baumfällung Rathausvorplatz  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0260/2008**

Herr Dr. Höver gibt folgende Information von Herrn Dr. Schütte weiter:

Im Zuge der Grabungsarbeiten ist es noch in 2008 nötig, den Ort der großen Platane (gepflanzt in den 60er Jahren) zu ergraben, dort befindet sich ein großer römischer Mauerzug, dessen Lage und Erhaltungszustand dringlich für den Ablauf des Wettbewerbs geklärt werden muss. Ohne Beschädigung des Zeltes wäre es zudem nicht möglich, in der Standzeit die unmittelbar benachbarten Bäume zu fällen. Um den Ablauf und diese Risiken zu minimieren, wurden die Fällungen durchgeführt.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, der Bezirksvertretung die Fällung der großen Platane auf dem Rathausvorplatz an Ort und Stelle zu erläutern.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**6.1.7      Umfeld Kulturzentrum am Neumarkt  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0262/2008**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird aufgefordert, der Bezirksvertretung den Ausbauplan des Umfeldes des Kulturzentrums am Neumarkt vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**6.1.8 Aufwertung der linksrheinischen Uferpromenade  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
umgedruckt zur 32. Sitzung  
AN/1323/2007**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt

1. die begonnene Bepflanzung zwischen der neuen Hochwasserschutzmauer und der Promenade entlang der Rheinuferstraße von der Hohenzollernbrücke bis zur Machabäerstraße in der nächsten Pflanzphase abzuschließen und die landschaftsgärtnerische und zeitliche Planung der Bezirksvertretung rechtzeitig vorzustellen und

2. die Fahrspur neben der Promenade von der Machabäerstraße bis zur Bastei zu sperren und die Promenade durch die Entfernung der Beton-Blumenkästen zu verbreitern. Der dann freiliegende Bodenbelag ist zu erneuern und die vorhandenen Bänke sind am Rand der verbreiterten Promenade aufzustellen bzw. durch neue zu ersetzen.

Punkt 1 ist bereits beschlossen worden.

Zu Punkt 2 liegt folgender Ersetzungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vor.

**Aufwertung der linksrheinischen Uferpromenade (Punkt 2)  
Ersetzungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0432/2008**

Der Ersetzungsantrag ist als Anlage beigefügt.

Herr Kuhl ergänzt den ersten Abschnitt des Ersetzungsantrages um folgenden Satz:

„...und dass Alternativplätze für die Busse gesucht werden, um die Komödienstraße zu entlasten“.

**Beschluss:**

1. Die Verwaltung wird gebeten dafür zu sorgen, dass die Straßenfläche neben der Uferpromenade zwischen Hohenzollernbrücke und Bastei keinesfalls als Busparkfläche genutzt wird und dass Alternativplätze für die Busse gesucht werden, um die Komödienstraße zu entlasten.

2. Die Verwaltung wird gebeten eine Planung für die Aufwertung der linksrheinischen Uferpromenade zwischen Hohenzollernbrücke und Bastei zu erarbeiten, die das hohe Besucheraufkommen und die unterschiedlichen Nutzungsformen berücksichtigt. Das Konzept wird der Bezirksvertretung Innenstadt vorgestellt.

**Abstimmungsergebnis:**

**zu 1.:**

einstimmig beschlossen bei Stimmenthaltung von Herrn Hoffmann.

**zu 2.:**

mehrheitlich beschlossen gegen die Stimmen der SPD-Fraktion bei Stimmenthaltung von Herrn Hoffmann

**6.1.9 Stausituation Autobahnanschluss A 57/Innere Kanalstraße  
Antrag der FDP/KBB-Fraktion  
AN/0316/2008**

Frau Berscheid bittet, die Kosten für diese Maßnahme mitzuteilen. Herr Reiferscheid bittet zu prüfen, ob sich bei geänderter Schaltung der Stau in die Innenstadt verschiebt.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob durch geänderte Schaltungen der LSA oder Umbaumaßnahmen die Stauhäufigkeit am Autobahnanschluss A 57 / Innere Kanalstraße verringert werden könnte.

**Abstimmungsergebnis:**

mit den beiden Ergänzungen von Frau Berscheid und Herrn Reiferscheid einstimmig beschlossen

**6.1.10 Verkehrssituation Zülpicher Platz  
Antrag der FDP/KBB-Fraktion  
AN/0319/2008**

Frau Dr. Reimers bittet, noch einmal die in der letzten Legislaturperiode bereits von der Bezirksvertretung beschlossenen Einrichtungen der nördlichen Überwege zu prüfen. Diese sind seinerzeit aus Kostengründen nicht eingerichtet worden. Frau Dr. Börschel bittet, im Antrag konkret eine Verbesserung der Aufstellflächen für FußgängerInnen mit aufzunehmen. Die antragstellende Fraktion ist damit einverstanden.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, insbesondere die Verkehrssituation für FußgängerInnen am Zülpicher Platz zu verbessern.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen mit dem Zusatz von Frau Dr. Reimers und Frau Dr. Börschel

**6.1.11      Elektrokabel auf Wochenmärkten  
Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0329/2008**

Die Stellungnahme der Fachverwaltung ist als Anlage beigefügt.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, auf die Betreiber von Wochenmärkten dahingehend hinzuwirken, dass die zum Betrieb notwendigen Elektrokabel nicht lose liegen, sondern durch Matten oder ähnlichem abgedeckt werden.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**6.1.12      Außengastronomie in der Händelstraße  
Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0330/2008**

Herr Hupke weist darauf hin, dass sich in der Nähe preisgünstige Tiefgaragenplätze befinden.

Frau Berscheid bittet den Antrag um „...Engelbertstr. 9...“ zu ergänzen.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung 1 Innenstadt bittet die Verwaltung in der Händelstraße und in der Engelbertstr. 9 die Möglichkeit von Außengastronomie in dem in dem Anhang bezeichneten Bereich zuzulassen.

**Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich gegen die Stimmen der SPD-Fraktion und bei Stimmenthaltung der FDP/KBB-Fraktion beschlossen

**6.1.13      Schulen in der Nordstadt  
Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0328/2008**

**Beschluss:**

Die BV 1 bittet die Schulverwaltung, die Anmeldezahlen von 2003 bis 2008, die Gesamtschülerzahl der einzelnen Schulen, sowie das Raumangebot (Anzahl der den jeweiligen Schulen zur Verfügung stehenden Räume, Gesamtfläche) für die Schulen:

KGS Nikolaus-Groß Schule Balthasarstr.

GGs Balthasarstraße,

Montessori-Schule Gilbachstr.,

KGS Palmstraße,  
GGG Gereonswall,  
der BV1 schnellstmöglich mitzuteilen.

**Abstimmungsergebnis:**

Die antragstellende Fraktion ändert den Antrag in eine Anfrage, die auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung gesetzt wird.

**6.1.14 Kölner Büchermeile  
Dringlichkeitsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der CDU-  
Fraktion  
AN/0435/2008**

Die Dringlichkeit der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der CDU-Fraktion ist als Anlage beigefügt.

Frau Dr. Börschel bittet, dass der Bezirksvertretung Innenstadt die Gründe mitgeteilt werden, warum die Büchermeile nicht mehr auf der Rheinpromenade stattfinden kann. Herr Reiferscheid und Herr Hoffmann geben zu Protokoll, dass sie die Verlegung der Veranstaltung in die Altstadt aufgrund der dortigen Enge der Gassen für problematisch halten. Herr Schenk regt an, als Alternativstandort den Bereich beidseitig des Rheins zwischen Deutzer Brücke und Hohenzollernbrücke zu prüfen.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, zu prüfen, ob dem Veranstalter der Kölner Büchermeile alternativ zur Rheinpromenade die Gassen der Altstadt oder andere adäquate Standorte angeboten werden können.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**6.1.15 Haltestelle Chlodwigplatz  
Dringlichkeitsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0429/2008**

Der Dringlichkeitsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen ist als Anlage beigefügt.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Innenstadt fordert die Verwaltung auf sicherzustellen, dass am Chlodwigplatz wie geplant nur ein oberirdisches Haltestellenbauwerk für die Straßenbahn vorgesehen wird. Das Belassen des Haltestellenbauwerks im Karolingerring bei gleichzeitigem Neubau der Haltestelle Ubierring lehnt die Bezirksvertretung Innenstadt ab.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

## 6.2 Anträge der Bezirksvertreter/innen

## 7 Entscheidungen

### 7.1 Standortfestlegung für versenkbare Urinale in der Kölner Innenstadt 5524/2007

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und die SPD-Fraktion befürworten einen Erfahrungsbericht nach einem Jahr.

Die CDU-Fraktion plädiert dafür, schon nach kurzer Zeit, wenn positive Erfahrungswerte vorliegen, weitere Urilifte aufzustellen. Frau Wintner bittet auch die Aufstellung von Uriliften für Frauen zu prüfen.

Die FDP/KBB-Fraktion ist für die Inbetriebnahme der vorhandenen Toilettenanlagen und gegen die Urilifte. Sie befürchtet eventuell hohe Wartungskosten, auf die sogar der Hersteller auf seiner Internetseite hinweist,

Der Aktenvermerk der Fachverwaltung ist als Anlage beigefügt.

Herr Kretschmer gibt zu Protokoll, dass

- nur Eigenwerbung der Stadt Köln für mehr Sauberkeit in Köln und keine Drittwerbung auf den Uriliften angebracht werden und
- dass bei Aufstellung des Urilifts in dem Seidmacherinnengäßchen der Wurzelwuchs der beiden benachbarten Bäume fachmännisch geschützt werden soll. Die Bäume sollen auch noch nach Einbau lebensfähig sein.

Bei einem Ortstermin sind zwei Standorte ausgesucht worden. Herr Reiferscheid ergänzt den Beschluss um die Maßgabe, dass die Verwaltung der Bezirksvertretung Innenstadt nach 1 Jahr einen Erfahrungsbericht über den Erfolg der Urilifte vorlegt. Erst dann soll über weitere Urilifte nachgedacht werden.

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Innenstadt beschließt für die Installation zweier versenkbarer Urinale durch die Abfallwirtschaftsbetriebe Köln die Standorte

1. am Bahnhofsvorplatz/östliche Platzfläche in Verlängerung der Treppe gegenüber der Parfümerie Douglas  
und
2. im Seidmacherinnengäßchen (s. Anlage 3 der Beschlussvorlage, 3. Zeichnung).

#### **Abstimmungsergebnis:**

mit der Ergänzung von Herrn Reiferscheid mehrheitlich bei 1 Gegenstimme von Herrn Hoffmann beschlossen

**7.2        Abbau Lichtsignalanlage Kleine Witschgasse/Follerstraße  
4483/2007**

Die SPD-Fraktion besteht auf der Aufstellung eines Sperrgitters.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, die Lichtsignalanlage Kleine Witschgasse/Follerstraße auf der Grundlage der Entwurfsplanung Nr. 070430-LP-0 vom 19.06.2007 abzubauen.

**Abstimmungsergebnis:**

mit dem Zusatz der SPD-Fraktion einstimmig beschlossen bei Stimmenthaltung der FDP/KBB-Fraktion

**7.3        Radverkehrsnetzplanung in Köln  
hier: Überarbeitung des Radverkehrsnetzplanes für den Stadtbezirk Innen-  
stadt  
4145/2007**

Der Fahrradbeauftragte der Stadt, Herr Jürgen Möllers, erläutert anhand einer Powerpoint-präsentation die Vorlage. Er sagt auf Anregung von Frau Dr. Reimers zu, auch die Annstraße als Süd-Nord-Verbindung mit aufzunehmen. Herr Schenk bittet, die Verbindung über die Südbrücke zu verbessern. Herr Hoffmann regt die Einrichtung von Fahrradstraßen an. Dies ist nach Aussage von Herrn Möllers im Innenstadtbereich schwierig.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Innenstadt nimmt den Radverkehrsnetzplan für den Stadtbezirk Innenstadt zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, diesen als Grundlage für die weitere Planung und Realisierung des Radwegenetzes zu verwenden.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig vertagt

**7.4        Ergebnis der Mehrfachbeauftragung: Neugestaltung des L.-Fritz-Gruber-  
Platzes  
0094/2008**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Innenstadt beschließt, auf Grundlage des ersten Preisträgers (scape Landschaftsarchitekten), die weiteren Planungen für die Neugestaltung des L.-Fritz-Gruber-Platzes durchzuführen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**7.5 Benennung des Parks im Fort X nach Hilde Domin  
0765/2008**

Die Beschlussvorlage der Verwaltung ist als Anlage beigefügt.

Frau Dr. Reimers bittet um folgende Ergänzung:

„Die Bezirksvertretung Innenstadt bittet, der Bezirksvertretung den Termin für die Anbringung der Straßennamensschilder mindestens 4 Wochen vorher mitzuteilen.“

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung 1 Innenstadt beschließt, den Park im Fort X - begrenzt im Norden durch die Innere Kanalstr, im Süden durch den Neusser Wall, im Westen durch die Niehler Str. und im Osten durch die Lentstr. - in Hilde-Domin-Park zu benennen. Die Benennung tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.

**Abstimmungsergebnis:**

mit der Ergänzung von Frau Dr. Reimers einstimmig beschlossen

**7.6 Umbenennung eines Teilstücks der Straße "Unter Fethenhennen" in "Kardinal-Höfner-Platz"  
0774/2008**

Die Beschlussvorlage der Verwaltung ist als Anlage beigefügt.

Frau Dr. Reimers bittet um folgende Ergänzung:

„Die Bezirksvertretung Innenstadt bittet, der Bezirksvertretung den Termin für die Anbringung der Straßennamensschilder mindestens 4 Wochen vorher mitzuteilen.“

**Beschluss:**

1. Die Bezirksvertretung 1- Innenstadt beschließt, das Teilstück der Straße „Unter Fethenhennen“, von der „Trankgasse“ bis zum Treppenaufgang zum „Domforum“ einschließlich der Platzfläche, auf der sich die Kreuzblume befindet in „Kardinal-Höfner-Platz“ umzubenennen.
2. Gleichzeitig wird der Beschluss vom 12.12.2006 (Top 5.1.12 – DS-Nr.: 0275/106) aufgehoben.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

## **8 Anhörungen und Stellungnahmen**

### **8.1 Fragen an die Verwaltung**

#### **8.1.1 Planungen Stadtbahnhaltestelle Ebertplatz und Vorstellung der geplanten Veränderungen**

Die CDU-Fraktion in der BV-1 bittet um schnellstmögliche Sachstandsmitteilung bezüglich der Planungen der Stadtbahnhaltestelle Ebertplatz und um Vorstellung geplanter Veränderungen des Überweges, die notwendig geworden sind wegen der zukünftigen Aufzüge an der Ecke Turiner Straße / Theodor Heuss Ring. Es wird um Mitteilung gebeten, ob die Anregungen der CDU-Fraktion bezüglich des Überweges berücksichtigt worden sind.

#### **8.1.2 Bonner Wall**

Herr Mevenkamp fragt nach den Ausbauplänen zum Bonner Wall. Er bittet darum, diese vorgestellt zu bekommen. Seines Wissens nach sind die Gewerbetreibenden vor Ort bereits über die Planungen informiert worden, die BV 1 jedoch nicht.

### **8.2 Satzung über eine Veränderungssperre für einen Teilbereich der Ortslage in Köln-Altstadt/Süd Arbeitstitel: Hohe Pforte in Köln-Altstadt/Süd 5346/2007**

#### **Beschluss:**

Der Rat beschließt die Satzung über eine Veränderungssperre für einen Teilbereich der Ortslage in Köln-Altstadt/Süd –Arbeitstitel: Hohe Pforte in Köln-Altstadt/Süd– für das Gebiet zwischen Hohe Straße, Sternengasse, Krummer Büchel, Mühlenbach, östliche Grenze der Grundstücke Mühlenbach 49 sowie Marienplatz 12 und 15, nördliche Grenze der Grundstücke Marienplatz 3 - 15 sowie Kasinostr. 2, Kasinostraße und Pipinstraße in Köln-Altstadt/Süd in der zu diesem Beschluss als Anlage beigefügten, paraphierten Fassung.

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**8.3 Städtebauliche Entwicklung Eifelwall  
hier: Machbarkeitsstudie  
5233/2007**

Der Ergänzungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der Änderungs- bzw. Zusatzantrag aus dem Stadtentwicklungsausschuss sind als Anlage beigefügt.

Herr Mevenkamp gibt zu Protokoll, dass er die Formulierung „...keine Tiefgarage...“ gestrichen haben möchte. Auch unter einer Grünfläche sei eine Tiefgarage möglich.

**Ergänzungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:**

Die Bezirksvertretung Innenstadt bittet die Verwaltung, in den Wettbewerbsvorgaben über die Machbarkeitsstudie hinaus Angebote für Künstler und ein Schulgebäude zu berücksichtigen.

**Beschlusstext der Verwaltung:**

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie für die städtebauliche Entwicklung des Gebietes zwischen Eifelwall, Rudolf-Amelunxen-Straße, Hans-Carl-Nipperdey-Straße und Luxemburger Straße in Köln-Neustadt/Süd und Köln-Sülz zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, einen städtebaulichen Wettbewerb durchzuführen. Zielsetzung des Wettbewerbes ist es, eine Neubebauung entlang der Straßen Eifelwall und Hans-Carl-Nipperdey-Straße, die Verlängerung des Inneren Grüngürtels von der Luxemburger Straße bis zur Rudolf-Amelunxen-Straße und den Anschluss an den Volksgarten zu ermöglichen. Dabei sind von den Wettbewerbsteilnehmern städtebaulich verträgliche Ausnutzungen zwischen 80 000 m<sup>2</sup> und 90 000 m<sup>2</sup> Bruttogeschossfläche (BGF) zu fordern.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt mit dem Ergänzungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der Bitte an den Stadtentwicklungsausschuss, den Vorschlägen zu folgen.

**8.4 Fünfjahresprogramm der Erschließungsmaßnahmen/Straßenbau  
hier: Erschließungsmaßnahmen 2008  
Sammelumdruck vom 05.02.08  
5193/2007**

**Beschluss:**

Der Verkehrsausschuss stimmt vorbehaltlich des Inkrafttretens der Haushaltssatzung der Verwendung der Mittel im Haushaltsjahr 2008 für die Teilmaßnahmen innerhalb der Bezirke gemäß dem beigefügten Fünfjahresprogramm im Produktbereich 12/Produktgruppe 1201, Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV, zu.

Der dargestellte Mittelbedarf 2009 ff. wird vorbehaltlich der Haushaltssatzungen der entsprechenden Haushaltsjahre aufgrund des jährlich fortzuschreibenden Maßnahmenprogramms in Ansatz gebracht.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**8.5            194. Satzung über die Festlegungen gem. § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Abs. 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen  
0424/2008**

Frau Dr. Reimers bittet die Verwaltung zu prüfen, warum ein Stück Kanalsanierung in der Eifelstraße nicht mehr möglich ist. Dies lässt den Schluss zu, dass die vorherigen Kanalsanierungen auch nicht nötig waren. Sie will wissen, wann die restliche Kanalsanierung vorgenommen wird.

**Beschluss:**

Der Rat beschließt den Erlass der 194. Satzung über die Festlegungen gem. § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Abs. 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**8.6            Trägerwechsel einer Kindertageseinrichtung; hier: Spielmannsgasse 16, 50678 Köln  
0326/2008**

**Beschluss:**

Der Jugendhilfeausschuss – Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie – stimmt der Übernahme der Trägerschaft für die zweigruppige Tageseinrichtung für Kinder, Spielmannsgasse 16, 50678 Köln, durch den „WDR AKTIV Das Sozialwerk e.V.“ zum 01.08.2008 zu.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**8.7            Rudolfplatz  
hier: Antrag der Synagogen-Gemeinde Köln, Ottostraße 85, 50823 Köln auf Durchführung einer Informationsveranstaltung (ISRAEL-Tag) am 08.05.2008 in der Zeit von 08.00 Uhr bis 22.00 Uhr (incl. Auf- und Abbauzeiten) und Zurverfügungstellung des Rudolfplatzes  
0681/2008**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, der Synagogen Gemeinde den Rudolfplatz zur Durchführung einer Informationsveranstaltung am 08.05.2008 in der Zeit von 08.00 Uhr bis 22.00 Uhr (incl. notwendiger Auf- und Abbauarbeiten) zur Verfügung zu stellen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**8.8 Beschluss über die Offenlage des Bebauungsplan-Entwurfes Nr. 67440/07  
Arbeitstitel: Altes Polizeipräsidium in Köln-Altstadt/Süd  
0695/2008**

Der Ersetzungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und die Beschlussvorlage sind als Anlage beigefügt.

**Ergänzungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:**

Die Bezirksvertretung Innenstadt empfiehlt,

- die Tiefgaragen- Zu- und Ausfahrten und die Anlieferungen auf die beiden Seiten Tel-Aviv-Straße und Blaubach zu beschränken, da eine dritte Zufahrt die Aufenthaltsqualität Waidmarkt einschränken und die Querung der SchülerInnen zwischen FWG und KAS (gemeinsame Kurse) gefährdet bzw. behindern würde.
- der benötigten Erweiterung der angrenzenden Schule gegenüber anderweitiger Bebauung die erste Priorität einzuräumen, da diese Chance sich in den nächsten Jahrzehnten nicht mehr ergeben wird.

Frau Nauwerk regt an, dass die Lieferfahrzeuge zukünftig das Gelände wie in einer Einbahnstraße nur in einer Richtung verlassen können.

**Beschlusstext der Verwaltung:**

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt, den Bebauungsplan-Entwurf Nr. 67440/07 mit gestalterischen Festsetzungen für das Gebiet zwischen Tel-Aviv-Straße, Blaubach, Waidmarkt und Nordseite des Friedrich-Wilhelm-Gymnasiums (Turnhalle) in Köln-Altstadt/Süd — Arbeitstitel: Altes Polizeipräsidium in Köln-Altstadt/Süd— nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des Verfahrens nach § 13a BauGB mit der als Anlage beigefügten Begründung öffentlich auszulegen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt mit den Ergänzungen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der von Frau Nauwerk mit der Empfehlung an den Stadtentwicklungsausschuss, den Anregungen zu folgen.

**9 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

**9.1 Bericht aus dem Sanierungsbeirat**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

## **9.2 Empfehlungen des Sanierungsbeirates**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

## **10 Mitteilungen der Verwaltung**

Die Mitteilungen der Verwaltung sind als Anlage beigefügt.

### **10.1 Mitteilungen der Verwaltung auf verschiedene mündliche Fragen aus früheren Sitzungen**

#### **10.1.1 Verkehrsschild am Eigelstein**

Das Verkehrszeichen 222-20 ist entsprechend den Vorgaben der StVO ordnungsgemäß angebracht und gut sichtbar. Vom Bahnhof aus über die Marzellenstraße kommt lediglich Radverkehr, der jedoch schon vorher über die Platzfläche abgeleitet wird. Sonstiger Verkehr ist nicht zugelassen. Verbesserungsbedarf ist daher nicht ersichtlich.

#### **10.1.2 Fehlende Papierkörbe in Herrentoiletten 0750/2008**

#### **10.1.3 Radfahren in der Antwerpener Straße**

Die Markierung, die das Radfahren gegen die Einbahnstraße verbietet, wurde von der Fa. Schröer versehentlich vergessen zu entfernen. Eine Entfernung wird unverzüglich veranlasst.

#### **10.1.4 Werbesatzung Rathenauplatz 0725/2008**

#### **10.1.5 Füße der Schirme der Außengastronomie 0751/2008**

**10.1.6 Unrat am Container auf der Turiner Straße  
0910/2008**

**10.2 Zwischenbericht Stadtraummanagement  
5517/2007**

Herr Mevenkamp fragt nach, wann eine Beschlussvorlage zum Thema „Ehrenstr./Alte Wallgasse/Benesisstr.“ vorgelegt wird. Herr Gellissen teilt mit, dass die Stadtraummanagerin Frau Wagner sich mit diesem Thema befasst. Sie kommt wahrscheinlich in ca. ½ Jahr wieder in den Dienst. Dann wird die Angelegenheit weiter bearbeitet.

Herr Reiferscheid betont, dass dieser Punkt erst in der Bezirksvertretung Innenstadt diskutiert werden sollte, bevor die Detailplanung festgelegt wird.

**10.3 Baumfällungen im Stadtbezirk Innenstadt  
0291/2008**

Herr Weber fragt, warum der Baumstandort der im Januar gefällten Kastanie am Friesenplatz geschlossen wird. Er fragt, wann und wo eventuell eine Ersatzpflanzung stattfindet.

**10.4 Parkraumbewirtschaftung Belgisches Viertel  
hier: Beschluss aus der 26. Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt vom  
24.05.2007, TOP 5.1.6  
0277/2008**

**10.5 Baumaßnahme Opladener Straße/Justinianstraße in Köln-Deutz  
0152/2008**

**10.6 Regionale 2010: Neugestaltung des Ottoplatzes am Bahnhof Köln Messe/Deutz  
hier: Beschlussvorlage der Verwaltung aus der Sitzung des Verkehrsausschusses am 27.11.2007, TOP 4.5 und der Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt vom 15.11.2007, TOP 8.12  
0062/2008**

**10.7 Taubenfütterung an der Ostseite des Hahnentors, Anfrage von Herrn Hoffmann (KBB) aus der Sitzung vom 24.05.2007  
5461/2007**

- 10.8 Standortuntersuchung Deutzer Hafen  
0635/2008**
- 10.9 Grundschulstandorte in der mittleren und nördlichen Innenstadt  
0709/2008**
- 10.10 Rosengarten im Fort X - Beschluss vom 24.01.2008  
0629/2008**
- 10.11 Maßnahmen gegen Jugendkriminalität - aktueller Sachstand  
0598/2008**
- 10.12 Standort Kölner Oktoberfest  
0737/2008**
- 10.13 Fahrradabstellanlagen Veledastraße  
Antrag aus der Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt am 12.12.2006,  
TOP 5.1.4  
0664/2008**
- 10.14 Fahrradständer in der Gabelsberger Straße  
Antrag aus der Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt am 11.05.2006,  
TOP 3.2.3  
0677/2008**
- 10.15 Fahrradabstellanlagen Neue Langgasse  
0710/2008**
- 10.16 Überwachung der Straßenraumnutzung, Antrag der FDP/KBB-Fraktion zur  
Sitzung am 24.01.2008, TOP 5.1.10  
0335/2008**
- 10.17 Reinigung der Verzweigerkästen der Deutschen Telekom AG (AN/0046/2008)  
Beschluss der Bezirksvertretung Innenstadt am 24.01.2008  
0602/2008**

- 10.18 Public Viewing anlässlich der UEFA Europameisterschaft 2008  
AN/0043/2008  
0752/2008**
- 10.19 Außengastronomie auf Parkplätzen  
0816/2008**
- 10.20 Wohnumfeld-Maßnahmen Am Salzmagazin/Ursulaplatz und Eintrachtstraße  
DS-Nr. 0158/107  
Halbjahresbericht II/2007 der BV 1-Innenstadt Sitzung vom 20.09.2007  
5.1.6 - Antrag der CDU-Fraktion  
0907/2008**
- 10.21 Radverkehrserhebungen  
0678/2008**
- 10.22 Nutzungsänderung eines Blumenladens am Eigelstein  
0532/2008**

gez.

Hupke  
Bezirksbürgermeister

gez.

Lange  
Schriftführerin